

Niederschrift

über die 8. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2014-2020) am 15.09.2015 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ratsmitglieder

Arenhövel, Martin	-zu Pkt. 3 ztw., ab Pkt. 3.1-
Berheide, Werner	
Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl	
Holz, Frederik	
Ostlinning, Helmut	
Peitz, Helmut	
Pries, Matthias	
Schöne, Dirk	
Sökeland, Dieter	-ab Pkt. 1.2-
Völler, Wolf-Rüdiger	
Westhoff, Alfons	-zu Pkt. 1.1 ztw., ab Pkt. 1.2-
Heseker, Ludwig	
Holz, Peter	
Röhl, Philipp	
Schuckenberg, Karsten	
Brinkemper, Ralf	
Freiwald, Klaudius	
Seidel, Ulrich	
Schumacher, Albert	-zu Pkt. 17 ztw.-
Westbrink, Norbert	
Philippner, Johannes	-zu Pkt. 1.4 ztw., ab Pkt. 2-

es fehlen:

Borgmann, Christian
Greiwe, Markus
Linnemann, Franz-Josef
Franke, Michael
Höft, Andreas

von der Verwaltung

Kniesel, Martin
Schlotmann, Theodor
Holtkämper, Guido
Helfers, Helmut
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Rat ist beschlussfähig. Weiter schlägt der Bürgermeister vor, den Pkt. 9 der Tagesordnung – Bebauungsplan „Erholungsgebiet Feldmark“ – Gesamtplan – Vereinfachte Änderung für das Grundstück Zum Knapp 9 – von der Tagesordnung abzusetzen bzw. nicht zu beraten. Die hierfür vorliegenden Gründe werden weiter erläutert. Der Rat beschließt einstimmig, den vorgenannten Punkt von der Tagesordnung abzusetzen. Weiter werden Einwände gegen die Tagesordnung nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. GFG 2016 und Eckdaten zum Entwurf des Kreishaushaltes 2016

Auf der Grundlage des Schnellbriefes des Städte- und Gemeindebundes NRW vom 25.06.2015 spricht der Bürgermeister zunächst die voraussichtlich eintretenden finanziellen Auswirkungen des GFG 2016 auf den Haushalt der Stadt Sassenberg an, wobei auch die Veränderungen bei den fiktiven Hebesätzen nach den vorliegenden Eckpunkten zum GFG 2016 angesprochen werden. Gegenüber der bisherigen Finanzplanung 2016 trete im kommenden Jahr voraussichtlich eine Verschlechterung bei den Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 2 Mio. € ein.

Weiter spricht der Bürgermeister die heute bekannt gegebenen Eckdaten zum Entwurf des Kreishaushaltes 2016 an, die voraussichtlich eine um 200.000,00 € erhöhte Kreisumlage, ebenfalls in Relation zur bisherigen Finanzplanung, nach sich ziehen würden.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Rückschnitt von Bäumen am Bekassinenweg

Bürgermeister Uphoff greift die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 1.7 d. N.- auf und geht auf den Rückschnitt von Bäumen am Bekassinenweg ein. Abweichend von einer Berichterstattung in der örtlichen Presse sei in keinem Fall ein Fällen von Bäumen beabsichtigt. Gemäß Vorschlag von Anliegern sei lediglich ein Rückschnitt von Bäumen vorgesehen.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.3. Endgültiger Ausbau der Erschließungsanlage "Breslauer Straße - Verlängerung"

Bürgermeister Uphoff weist darauf hin, dass im Anschluss an die heutige Sitzung um 19:30 Uhr die Bürgerbeteiligung zum endgültigen Ausbau der Erschließungsanlage „Breslauer Straße - Verlängerung“ stattfindet.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.4. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass folgende Beschlüsse noch nicht durchgeführt worden seien:

Bezeichnung	Hierzu - zuletzt - gefasste/r Beschluss/Beschlüsse im Rat bzw. Ausschuss
	Sitzungsdatum Pkt. d. N.
Flächennutzungsplan 34. Änderung -Vorstellung des Immissionsgutachtens, Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss 03.05.2011 Ö 4
Durchführungsbeschluss für die Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	Infrastrukturausschuss 19.02.2013 Ö 2

Renaturierung Bever -Durchführungsbeschluss-	Infrastrukturausschuss 26.03.2014 Ö 9
Bebauungsplan "Südlich der Lohmannstraße" -Ergänzungsbeschluss zum Aufstellungsbeschluss vom 27.06.2013-	Infrastrukturausschuss 15.05.2014 Ö 19
Bebauungsplan "Wasserstraße/Schürenstraße" -Vereinfachte Änderung für Grundstücke an der Schürenstraße-	Rat der Stadt Sassenberg 01.07.2014 Ö 24
Antrag der CDU-Fraktion vom 11.11.2014 - Einrichtung von "Notinseln für Kinder" in den lokalen Geschäften	Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss 25.11.2014 Ö 9
Bereitstellung von Unterkünften für die Unterbringung von Flüchtlingen - Errichtung einer Wohncontaineranlage auf dem städt. Grundstück am Steinbrink-	Rat der Stadt Sassenberg 16.12.2014 Ö 5
Beleuchtung Kirchturm St. Johannes Ev. Sassenberg	Infrastrukturausschuss 22.01.2015 Ö 5
Entwicklung von Wohnbauland auf der Basis des Regionalplanes Münsterland -Aufplanungskonzept für den Sassenberger Norden	Infrastrukturausschuss 26.03.2015 Ö 6
Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges MTF	Haupt- und Finanzausschuss 05.05.2015 Ö 7.1
Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges LF 10	Haupt- und Finanzausschuss 05.05.2015 Ö 7.2
Bauleitplanung der Gemeinde Glandorf -7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen-	Ortsausschuss Füchtorf 08.06.2015 Ö 2 Rat der Stadt Sassenberg 23.06.2015 Ö 23
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 5 - 2. vereinfachte Änderung -Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss-	Rat der Stadt Sassenberg 23.06.2015 Ö 19
Einziehung von Straßen -Wegeteilstück nördlich der Christian-Rath-Straße-	Rat der Stadt Sassenberg 23.06.2015 Ö 24
Projekt "Altes Zollhaus" Schürenstr. 6, 48336 Sassenberg, des Vereins Stadtprojekt Sassenberg e. V.	Rat der Stadt Sassenberg 23.06.2015 Ö 24.1
Dachausbau Kindergarten "Abenteuerland" -Durchführungsbeschluss-	Infrastrukturausschuss 16.06.2015 Ö 3
Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Sassenberg	Infrastrukturausschuss 16.06.2015 Ö 5

Einwände werden nicht erhoben.

2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse

2.1. Ortsausschuss Füchtorf am 31.08.2015

2.2. Infrastrukturausschuss am 03.09.2015

2.3. Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss am 08.09.2015

Bürgermeister Uphoff führt aus, dass seitens des Infrastrukturausschusses in seiner Sitzung am 03.09.2015 -Pkt. 5.1 d. N.- „Bauleitplanung der Stadt Harsewinkel -19 Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen-“ abweichend von der Niederschrift dem Rat ein Beschlussvorschlag unterbreitet worden sei. Das Original der Niederschrift des Infrastrukturausschusses sei entsprechend korrigiert worden.

Der Rat nimmt dieses zur Kenntnis und verzichtet im Übrigen auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit der Ausschüsse.

3. Besetzung von Ausschüssen - Ersatzbestimmung beratender Mitglieder für den Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss

Anhand der Vorlage vom 21.08.2015 geht der Bürgermeister auf die Ersatzbestimmung eines beratenden Mitgliedes für den Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss ein, und zwar für die ausgeschiedenen beratenden Mitglieder der Johannesschule, Frau Schawe und Herrn Schnackenberg.

Einstimmiger Beschluss:

„Frau Meike Wanke wird als beratendes Mitglied für den Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss berufen.

Die Berufung für Frau Mechthild Schawe und Herrn Christoph Schnackenberg wird aufgehoben.“

3.1. Zuleitung des Entwurfes des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 an den Rat

Bürgermeister Uphoff leitet dem Rat den Entwurf des Jahresabschlusses 2014 zu und berichtet hierzu anhand der als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Vorlage vom 15.09.2015.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Bürgermeister leitet dem Rat den Entwurf des Jahresabschlusses 2014 zur Feststellung zu. Der Entwurf des Jahresabschlusses 2014 wird an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung nach § 59 Abs. 3 GO NRW sowie den weiteren gesetzlichen Vorschriften verwiesen.“

4. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

4.1. Bekanntgabe der durch den Bürgermeister genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Entfällt.

4.2. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2014 (Jahresabschluss 2014)

Herr Holtkämper von der Verwaltung berichtet anhand der Vorlage vom 10.09.2015, dass im Zuge der Aufstellung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 zu einigen Haushaltspositionen noch ein Bedarf zu einer überplanmäßigen Mittelbereitstellung erkennbar geworden sei. Die

entsprechenden Haushaltsüberschreitungen werden weiter erläutert.

Einstimmiger Beschluss:

„Für das Haushaltsjahr 2014 werden folgende überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt:

- Produkt 01.06.02 -Städtepartnerschaften-, Teilergebnisplan Ziffer 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 100,00 €
- Produkt 06.02.02 -Betrieb- der Kinderspiel- und Bolzplätze-, Teilergebnisplan Ziffer 13 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 600,00 €
- Produkt 13.02.01 -Friedhöfe-, Teilergebnisplan Ziffer 13 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 29.400,00 €.

Deckung: Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen Gewerbesteuer, Produkt 16.01.01 -Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen-, Teilergebnisplan Ziffer 01 -Steuern und ähnliche Abgaben- bzw. Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-.“

5. Quartalsbericht über die Ausführung des Haushaltes

Bürgermeister Uphoff weist zunächst darauf hin, dass die Vorlage „Quartalsbericht über die Ausführung des Haushaltes“ für das II. Quartal 2015 vom 23.07.2015 den Ratsmitgliedern bereits Ende Juli 2015 direkt zugeleitet worden sei. Weiter gibt Herr Holtkämper von der Verwaltung anhand der Vorlage vom 23.07.2015 und insbesondere der als Anlage 2 dieser Niederschrift beigefügten Finanzstatusübersicht einen Bericht zur Ausführung des Haushaltes für das II. Quartal 2015.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

6. Bericht über die Finanzlage

Nachdem der Bürgermeister auf die Ende Juli 2015 bereits erfolgte direkte Zuleitung der Vorlage vom 30.07.2015 hinweist, legt er dem Rat den Bericht über die Finanzlage für das Haushaltsjahr 2015 gemäß der Anlage 3 zu dieser Niederschrift vor. Auf einzelne Aspekte des Berichtes geht der Bürgermeister besonders ein.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

7. Bauleitplanung der Stadt Harsewinkel -19. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen-

Herr Schlotmann von der Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 5.1 d. N.-. Der Beschlussvorschlag des Ausschusses wird bekanntgegeben.

Mit 17 Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen beschließt der Rat:

„Im Verfahren gem. § 4 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 2 BauGB zur 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Harsewinkel zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen werden zu der Ziffer 1.1 (67,6 ha) erhebliche Bedenken vorgetragen, da eine Berücksichtigung der Abstandszonierungen zu Wohnen im Außenbereich der angrenzenden Bauerschaft Dackmar in Sassenberg durch die Ausführungen zu einer Zonierung 300 m/400 m/450 m nicht der Grundannahme einer 800 m-Abstandsregelung der Stadt Sassenberg entspricht.

Die vorläufig ermittelte Sonderbaufläche für die Ausweisung von Windenergieanlagen Ziffer 1.1 (67,6 ha) wird somit zurückgewiesen.“

An der Beratung und Beschlussfassung hat Rm. Ostlinning nicht teilgenommen.

8. **Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" -Detailplan 1 - Campingplatz Schulze Westhoff - 2. Erweiterung**
-Vereinfachte Änderung für den Standort der Rezeption-

Herr Schlotmann von der Verwaltung geht auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 8 d. N.- ein. Der Beschlussvorschlag des Ausschusses sowie die vorgeschlagene Änderungssatzung werden weiter im Wortlaut verlesen.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Änderungsantrag des Architekturbüros Brinkmann + Deppen, Sassenberg, vom 07.08.2015 für den 2. Erweiterungsbereich des Bebauungsplanes ‚Erholungsgebiet Feldmark‘ – Detailplan 1 – Campingplatz Schulze Westhoff – für den Standort der Rezeption wird zugestimmt.

Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Erholungsgebiet Feldmark‘ – Detailplan 1 – Campingplatz Schulze Westhoff – 2. Erweiterung – gem. § 13 BauGB wird gem. der Anlage 4 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

9. **Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" – Gesamtplan**
-Vereinfachte Änderung für das Grundstück Zum Knapp 9-

Entfällt.

10. **Bebauungsplan "Langefort"**
-Vereinfachte Änderung für ein Grundstück an der Karl-Wagenfeld-Straße-

Herr Schlotmann von der Verwaltung geht auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 11 d. N.- ein. Weiter werden im Einzelnen der Beschlussvorschlag des Ausschusses und der Inhalt der vorgeschlagenen Satzungsänderung bekannt gegeben.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Langefort‘ gem. § 13 BauGB wird gem. der Anlage 5 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

11. **Bebauungsplan "Industriegebiet Robert-Linnemann-Straße"**
-Vereinfachte Änderung für Gewerbe- und Industriegebietsflächen zwischen Daimlerring und Robert-Linnemann-Straße-

Herr Schlotmann von der Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 12 d. N.-. Der Beschlussvorschlag des Ausschusses sowie die vorgesehene Satzung über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Robert-Linnemann-Straße“ werden inhaltlich bekannt gegeben. Auf Nachfrage von Rm. Holz führt Herr Schlotmann ergänzend aus, dass zur vorgesehenen Satzungsänderung Anregungen und Bedenken nicht vorliegen. Hinsichtlich der Anlieger sei eine einvernehmliche Regelung gefunden worden.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplans ‚Industriegebiet Robert-Linnemann-Straße‘ gemäß § 13 BauGB wird gemäß der Anlage 6 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

12. **Bebauungsplan "Vennstraße"**
-Vereinfachte Änderung für das Grundstück Fichtenstraße 1-

Herr Schlotmann von der Verwaltung greift die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 13 d. N.- auf und gibt den Beschlussvorschlag sowie die vorgesehene Satzungsänderung bekannt.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Vennstraße‘ gem. § 13 BauGB wird gem. der Anlage 7 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

13. **Bebauungsplan "Poggenbrook"**
-Vereinfachte Änderung für das Wohn- und Geschäftshausgrundstück Klingenhagen 11-

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 13.1 d. N.- verliest Herr Schlotmann von der Verwaltung den Beschlussvorschlag des Ausschusses sowie die vorgesehene Satzungsänderung im Wortlaut.

Mit 21 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung beschließt der Rat:

„Die Satzung der der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Poggenbrook‘ gem. § 13 BauGB wird gem. der Anlage 8 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

14. **Bauleitplanung der Gemeinde Glandorf**
- 7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen -
-- Anregung gem. § 24 GO NRW zur Wiederaufnahme der Beratungen

Hinsichtlich der Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung NRW zur Wiederaufnahme der Beratungen zur Bauleitplanung der Gemeinde Glandorf – 7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen – gemäß Schreiben des Herrn Ferdinand Freiherr von Korff vom 14.08.2015 greift der Bürgermeister die Vorlage vom 07.09.2015 auf.

Diese wird vom Bürgermeister im Wortlaut verlesen. Sofern der Rat in seiner heutigen Sitzung gemäß Vorschlag der Verwaltung beschliesse, könnten die weiteren Beratungen im Infrastrukturausschuss am 19.11.2015 und im Rat am 15.12.2015 erfolgen. Sollten zuvor Beratungen in den Gremien der Gemeinde Glandorf vorgesehen werden, könnten die vorgenannten Beratungen in den städtischen Gremien vorgezogen werden.

Zu der Angelegenheit äußern sich sodann Rm. Holz, Rm. Völler und Rm. Westhoff. Rm. Holz schlägt vor, hier in Sassenberg erst eine Beratung vorzusehen, sobald die Gemeinde Glandorf eine entsprechende Anfrage an die Stadt Sassenberg richte. Hierzu hält der Bürgermeister fest, dass eine erneute Beteiligung der Stadt Sassenberg durch die Gemeinde Glandorf nicht abzusehen sei. Rm. Völler unterstützt den Beschlussvorschlag der Verwaltung. Rm. Westhoff ist ebenfalls der Ansicht, dass seitens der Stadt Sassenberg erneut eine Stellungnahme abgegeben werden sollte, sofern seitens der Gemeinde Glandorf eine entsprechende Anfrage eingereicht werde. Die Zuständigkeit liege letztlich bei der Gemeinde Glandorf.

Nachdem Bürgermeister Uphoff den Beschlussvorschlag der Verwaltung bekannt gibt, beschließt der Rat mit 13 Ja-Stimmen, sieben Nein-Stimmen und einer Stimmenthaltung:

„Der Antrag gem. § 24 GO des Herrn Ferdinand Freiherr von Korff vom 14.08.2015 wird zum Anlass genommen, über die Bauleitplanung der Gemeinde Glandorf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen unter Berücksichtigung vorliegender Gutachten zu denkmalschützenden Belangen des Schlosses Harkotten aus städtebaulicher Sicht als Trägerin öffentlicher Belange erneut zu beraten. Die Angelegenheit wird in den Infrastrukturausschuss verwiesen.“

An der Beratung und Beschlussfassung hat Rm. von Ketteler nicht teilgenommen.

15. Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern

Rm. Völler spricht die weitere Entwicklung hinsichtlich der Zuweisung von Flüchtlingen an. Hierzu hält der Bürgermeister fest, dass eine Prognose hierzu nicht abgegeben werden könnte.

16. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Ein Zuhörer greift die vorherigen Beratungen zur Bauleitplanung der Gemeinde Glandorf – 7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen – auf und spricht die Zuleitung des Gutachtens des Herrn Freiherr von Korff an die Mitglieder des Ortsausschusses bzw. an die Ratsmitglieder an. Hierzu gibt der Bürgermeister Erläuterungen.